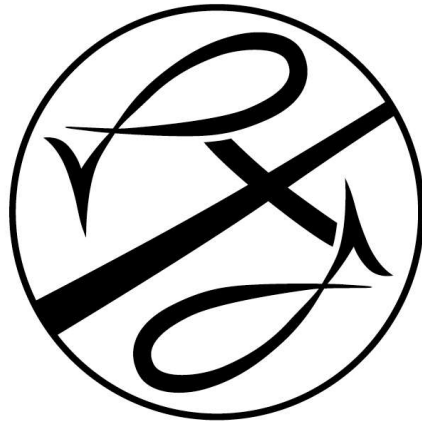


**„Mut, Humor und Lebensfreude sind nach wie
vor die schönsten Kontrast-Farben gegen das
Grau der Welt.“**

KarlHeinz Karius

Pfarrbrief



Gemeinschaft der
Gemeinden
HEINSBERG-WALDFEUCHT

Februar 2023

Liebe Gemeindemitglieder!

Der Februar ist bekanntlich ein Monat voller Frohsinn – mitten im Winter erreicht die närrische Zeit ihren Höhepunkt.

Gerade jetzt, da nach viel Entbehrung durch die Corona-Pandemie endlich das ausgelassene Feiern wieder möglich ist, sind die Narren und Närrinnen wahrlich voller Freude.

Das Feiern ist eintauchen in Gemeinschaft – Fremde bützen, schunkeln und lachen miteinander. Das verbindet doch und macht Freude!

So fröhlich und unbeschwert sollte es im Leben viel öfter zugehen, finde ich.

Karneval und Glauben gehören zusammen. „Gottes Clown“ sein ist doch in jeder Lebenslage dran!

Lachen und Weinen kommen immer Hand in Hand durch unsere Lebenspläne spaziert. So ist es auch mit dem Glauben an Christus. Haben wir nicht oft die Idee, immer dann, wenn man Gottes Segen am meisten braucht, ist er gerade ganz wo anders beschäftigt?

Vielleicht liegt das aber auch an unserer Perspektive...?

Durch die Unbeschwertheit erlebe ich oftmals das Gefühl von großer Dankbarkeit. Da, wo das Leben gelingt und ich voller Zufriedenheit den Tag für mich und meine Pläne gewinnen kann. Es läuft, wie man umgangssprachlich so sagt.

Aber die anderen Tage, da einfach nichts gelingen will und das Gefühl von Überforderung und Belastung schwer auf den Schultern lastet, die gibt es leider auch viel zu oft, besonders in diesen Tagen und diesen Zeiten von Kriegsszenarien in der Welt, Inflation und all die vielen Nachrichten, die uns täglich Sorgen bereiten.

Da kann manchmal die Fantasie helfen uns eintauchen lassen in ganz andere Rollen. Zum Beispiel die eines Clowns, der sein Publikum mit seinen Späßen lachen lässt, die Prinzessin, die von ihrem Prinzen gerettet wird, der edle Ritter, der einen feuerspeienden Drachen besiegt... das bunte Treiben des Karnevals, das uns eben genau diese wundervolle Zeit eines „Rollenwechsels“ ermöglicht, ist für viele von uns eben jene Zeit im Jahr, die uns Unbeschwertheit erleben lässt!

Sein, wer man will oder gerade der, der man ist! Karneval lädt uns ein, unsere Fantasien für kurze Zeit wahr werden zu lassen und einzutauchen in Frohsinn und Freude – auch das gehört für mich zum Christsein unbedingt dazu!

Egal, ob Sie und du nun ein „Jeck“ sind oder nicht, genießen Sie diese Tage – sie tun so gut!

Und ich glaube übrigens immer noch, dass Gott sich an uns und mit uns freuen wird über die fröhliche und hoffentlich unbeschwerte Zeit des Karnevals!

Mit einem Zitat von Phil Bosmans grüße ich Sie und Euch alle sehr herzlich!

„Das Geheimnis des Clowns liegt in einer tiefen, unsagbaren Trauer. Der Clown weiß, was für ein unermessliches Leid es für viele ist, zu leben.“

Herzliche, frohe und jecke Grüße,

Sabine Heinrichs

Das Sakrament der Krankensalbung

Vielleicht ist Ihnen die Bezeichnung „Letzte Ölung“ für die Krankensalbung noch bekannt. Der Priester wurde (und wird manchmal auch heute noch) in letzter Minute zu einem Sterbenden gerufen.

Angesichts der gegenwärtigen Situation ist es leider nur noch selten möglich, sofort zu kommen. Daher ist es wichtig, rechtzeitig Bescheid zu geben.

Die Bezeichnung „Letzte Ölung“ ist irreführend. Die Krankensalbung ist wie alle Sakramente ein Sakrament des Lebens und nicht des Todes. Sie soll den Kranken stärken, er soll durch sie Kraft für seine Genesung schöpfen und Stärke, um sein Leiden zu ertragen. In der Krankensalbung wird dem Patienten die heilende Gegenwart Gottes ins Bewusstsein gerufen.

Die Krankensalbung geht zurück auf eine Stelle im Jakobusbrief im Neuen Testament: „Wenn einer von euch krank ist, rufe er die Gemeindevorsteher zu sich. Sie sollen für ihn beten und ihn im Namen Gottes mit Öl salben. Das gemeinsame Gebet wird den Kranken aufrichten.“ (Jakobusbrief 5,14). Dies bedeutet dann auch, dass man die Krankensalbung mehrmals im Leben empfangen kann, denn es macht ja Sinn, dieses Sakrament z.B. vor einer schweren Operation zu empfangen, aber auch, um einfach die Beschwerden des Alltags zu bewältigen. Es ist auch bei uns in der GdG üblich, dass regelmäßig Krankengottesdienste mit der Spendung des Sakramentes angeboten werden, ohne dass es eines aktuellen Anlasses bedarf.

Termine Spendung der Krankensalbung

Die.,	14.02.2022	08.30 Uhr	Waldfeucht
Mo.,	27.02.2023	09.30 Uhr	Braunsrath
Die.,	28.02.2023	08.00 Uhr	Bocket
Fr.,	17.03.2023	08.30 Uhr	Obspringen
Do.,	30.03.2023	18.00 Uhr	Haaren

jeweils Messfeiern, anschließend Spendung der Krankensalbung



!!!ACHTUNG: WEGEN KARNEVAL WURDE DER TERMIN 1 WOCHEN VORVERLEGT!!!

SUNDaYTE Begegnung
Glaube
Kultur

MIT GOTTES SEGEN

Segnung für Paare



Wassenberger Str. 77 · Heinsberg-Unterbruch · www.sundayte.de

Unterbrucher Kirche, 18 Uhr
12. Februar 2023

Informationen:

02452-9965578 / babette.sanders@bistum-aachen.de

LICHTPUNKT

Raum für Erinnerung



„LichtPunkt - Raum für Erinnerung“

In geschützter Atmosphäre bieten wir bei einem gemütlichen Frühstück die Gelegenheit, Gemeinschaft zu erleben.

Jeden letzten Sonntag im Monat treffen wir uns im Pfarrhaus/Pfarrheim St. Severin Karken (Heinsberg-Karken, Holzgraben 35) ab 09.30 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück.

Nächste Termine: 26.02.2023



Dies ist ein **kostenfreies, offenes Angebot**.

Zur besseren Organisation bitte ich um kurze, telefonische Anmeldung.

Das Sonntagsfrühstück wird begleitet von
Babette Sanders
(Gemeindereferentin der GdG Heinsberg-Waldfeucht)

Anmeldung erbeten unter: 02452-9965578 o. 0170-3516404

AUGENBLICK MAL

Der (ent)spannende Gottesdienst

entschleunigende Atmosphäre
von Laien für Laien
moderne Livemusik

Thema:
Maßvoll leben...
Wann ist das
Maß voll?

Freitag 24.2.2023

Pfarrkirche St. Clemens Braunsrath

20:00 Uhr (Einlass ab 19:30 Uhr)

augenblickmal-heinsberg@web.de

Voranzeige:

Beichtgelegenheit zu Ostern in der Kapelle Maria Lind Braunsrath

Karfreitag: 07. April 2023 10.00 – 12.00 Uhr

Karsamstag: 08. April 2023 15.00 – 16.00 Uhr

Theatergruppe Braunsrath informiert

Liebe Theaterfreunde,

leider müssen wir unsere Theateraufführungen 2023 absagen. Uns sind einige unserer Mitspieler kurzfristig ausgefallen und es ist uns nicht möglich diese in so kurzer Zeit zu ersetzen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis!

Ihre Theatergruppe Braunsrath

Pfarrbüros – Öffnungszeiten	
Heinsberg E-mail Öffnungszeiten	Hochstr. 20, Tel. 02452-22034, Fax 904716 stgangolf.heinsberg@bistum-aachen.de Mo, Di u Fr: 9 -12 Uhr, Di u Fr: 14-15 Uhr
Kirchhoven E-mail Öffnungszeiten	Waldfeuchter Str. 170, Tel. 02452-7219 Fax 989906 sthubert.kirchhoven@bistum-aachen.de Mo bis Do: 9-11.30 Uhr
Haaren E-mail Öffnungszeiten	Johannesstr. 4, Tel. 02452-7400 stjohannb.haaren@bistum-aachen.de Di: 8.30-10.30 Uhr, Do: 16.30-17.30 Uhr
Aphoven E-mail	Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Heinsberg herzjesu.aphoven@bistum-aachen.de
Bocket E-mail Öffnungszeiten	Kirchstr. 2, Tel. 02455-3117 stjosef.bocket@bistum-aachen.de Do: 09.00 – 10.00 Uhr
Braunsrath E-mail Öffnungszeiten	Clemensstr. 71, Tel. 02452-3897 stclemens.braunsrath@bistum-aachen.de Mo: 11.00 - 12.00 Uhr
Karken E-mail Öffnungszeiten	Holzgraben 35, Tel. 02452-7331, Fax 88464 stseverin.karken@bistum-aachen.de Di: 09.00 - 11.30 Uhr
Kempen E-mail Öffnungszeiten	Nikolausstr. 2, Tel. und Fax 02452-7277 stnikolaus.rurkempen@bistum-aachen.de Mi: 10.30 - 12.00 Uhr
Laffeld E-mail	Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Heinsberg stjosef.laffeld@bistum-aachen.de
Obspringen E-mail Öffnungszeiten	Ringstr. 40, Tel. 02455-9309830 herzjesu.obspringen@bistum-aachen.de Mo: 08.30 - 09.30 Uhr
Schafhausen E-mail	Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Heinsberg sttheresia.schafhausen@bistum-aachen.de
Straeten E-mail	Im Pfarrbüro Waldenrath , Kirchstr. 15 Tel. 02452-2892 stmariaerosenkranz.straeten@bistum-aachen.de Mo: 14.00 - 16.00 Uhr
Unterbruch E-mail Öffnungszeiten	Im Pfarrbüro in Kempen , Nikolausstr. 2, Tel. 02452-7277 stmariaeschmerzhaftemutter.unterbruch@bistum-aachen.de Mi: 10.30 - 12.00 Uhr
Waldenrath E-mail Öffnungszeiten	Kirchstr. 15, Tel. 02452-2892 stnikolaus.waldenrath@bistum-aachen.de Mo: 14.00 - 16.00 Uhr
Waldfeucht E-mail Öffnungszeiten	Brabanter Str. 70 (Hintereingang Kirche) Tel. 02455-2003 stlambertus.waldfeucht@bistum-aachen.de Mo: 09.00 - 10.00 Uhr

Wichtige Adressen und Telefonnummern

Propst Markus Bruns	Tel.: 02452-22034 E-Mail: markus.bruns@bistum-aachen.de
Pfarrer René Mertens	Tel.: 02452-1579633 E-Mail: rene.mertens@bistum-aachen.de
Pfarrer Arnold Houf	Tel.: 02452-7219 E-Mail: houf.arnold@t-online.de
Pfarrer H.-W. Vollberg	Tel.: 02452-7400 E-Mail: H.Vollberg@gmx.de
Diakon Peter Derichs	Tel.: 0172-2565581 E-Mail: peter.derichs@bistum-aachen.de
Gemeindereferentin Sabine Heinrichs	Tel.: 02452-9965579 E-Mail: sabine.heinrichs@bistum-aachen.de
Pastoralreferent Stefan Hermanns	Tel.: 0176-56117357 E-Mail: stefan.hermanns@bistum-aachen.de
Gemeindereferentin Martina Huben	Tel.: 02452-9965577 E-Mail: martina.huben@bistum-aachen.de
Pastoralassistent Christoph Klausener	Tel.: 02452-9965579 E-Mail: christoph.klausener@bistum-aachen.de
Gemeindereferentin Babette Sanders	Tel.: 02452-9965578 auch SUNDayTE E-Mail: babette.sanders@bistum-aachen.de
Koordinatorin KGV Gundula Lortz	Tel.: 02452-9095902 Di 14 – 17 Uhr E-Mail: kgv-hsw@bistum-aachen.de
GdG Präventionsfachkraft gegen sexualis. Gewalt	Tel.: 02452-9095902 E-Mail: gundula.lortz@bistum-aachen.de
Offene Jugendarbeit Urs Brunnengräber	Tel.: 0176-72507713 E-Mail: urs.brunnengraeber@bistum-aachen.de
Mobile Jugendarbeit Karim Steins	Tel.: 0176-72507881 E-Mail: karim.steins@bistum-aachen.de
GdG im Internet:	www.gdg-hsw.de
GdG-Pfarrbrief mail:	E-Mail: gdg-pfarrbrief-hsw@bistum-aachen.de Redaktionsschluss ist der 1. des Vormonats
Beerdigungsdienst:	Tel.: 02452 - 90 95 905 Mo, Di, Do u. Fr: 8.00-12.00 Uhr und 13.30 -15.00 Uhr